

BV Hamm

Zum traditionellen Maigang trafen sich 50 Ringkameraden mit Damen, diesmal wieder am Kleingarten „Heideblick“ in Herringen.

Bei gutem Wetter ging es um 10 Uhr nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden *Michael Rost* erst durch die Gartenanlage und dann in den Sundern. Nach etwa 1000 m in glühender Hitze konnte dann die erste Rast eingelegt werden. Wie immer hatte die Grubenwehr des Bergwerks Ost für einen gedeckten Tisch im Grünen gesorgt. *Oswald Scharein* stimmte mit seinem Akkordeon dann Frühlingslieder an, die von den Beteiligten mitgesungen wurden.

Danach trennte sich die Gesellschaft: die schon Älteren, die nicht mehr so gut zu Fuß sind, nahmen einen kürzeren, die noch Leistungsfähigen einen längeren Weg, der u. a. um die Halde „Sundernrücken“ führte.

Etwa um 12 Uhr trafen sich alle wieder in dem Vereinsheim „Heideblick“ zu einer kräftigen Erbsensuppe und dem einen oder anderen Pils.

Danach waren die Männer gefordert: ein Sägebock, Langholz aus der Grube und 2 Bügelsägen warteten schon. Es sollten unter den strengen Augen des Kontrolleurs *Barbara Rost* möglichst genau 200 g schwere Scheiben vom Langholz angeschnitten werden.

Zu bestaunen waren die verschiedensten Sägetechniken der Bergingenieure und die unterschiedliche Fitness der Probanden: von leicht schneller Atmung bis hin zu „Dampfkesselgeräuschen“!!

Während der Sägearbeit wurden natürlich beurteilende Gespräche über die Sägearbeit der Einzelnen geführt, sowie Vergleiche über Holzausbau in der steilen Lagerung.



Am Ende gab es 3 Gewinner, die aus der Hand von *Michael Rost* entsprechende Präsente entgegennahmen:

1. G. Camen 208 g
2. K. Poetsch 211 g
3. B. Möller 226 g

Nachmittags trennte sich die fröhliche Gruppe: nächstes Jahr auf ein Neues!